

An alle
Mitglieder des

Ausschusses für Mobilität und Bauwesen

nachrichtlich
an alle Stadtverordneten

**Einladung zur Sitzung des
Ausschusses für Mobilität und Bauwesen**

NR. 2023/6

Sitzungstermin **Donnerstag, 30.11.2023, 18:00 Uhr**
Sitzungsort **Sitzungssaal A, EG
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf**

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|--------------------|
| 1 | Ergebnisse der Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (Modal Split) | 2023/0724 |
| 2 | Einführung einer Brötchen-Park-Taste in Troisdorf-Sieglar im Bereich Kerpstraße, Christian-Esch-Straße, Larstraße
hier: Antrag der CDU Fraktion vom 26. September 2023 | 2023/0843 |
| 2.1 | "Brötchentaste" für Parken auf dem öffentlichem Grund
hier: Antrag der FDP Fraktion vom 13. März 2023 | 2023/0281/2 |
| 3 | Überwerfungsbauwerk zwischen Gewerbegebiet Troisdorf Mitte und Oberlar
hier: Ortsschaftsausschuss Spich | 2023/0901 |
| 4 | "Sicher zur Schule" - Asselbachschule
hier: Antrag der SPD Fraktion vom 30. August 2023 | 2023/0720/1 |
| 5 | Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Spich
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 06. November 2023 | 2023/0946/1 |
| 6 | Fahrradschutzstreifen entlang der gesamten Spicher Hauptstraße
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 06. November 2023 | 2023/0947/1 |

des Ausschusses für **Mobilität und Bauwesen**
am 30.11.2023

- | | | |
|----|--|--------------------|
| 7 | Fahrradschutzstreifen und Piktogramm an der Kreuzung
Niederkasseler Straße
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 06. November 2023 | 2023/0948/1 |
| 8 | Sicherer Schulweg/LKW-Verkehr Dorfstraße in Troisdorf-
Mülleken
hier: Antrag der CDU Fraktion vom 07. November 2023 | 2023/0924 |
| 9 | Einnahrverbot für LKW aus Richtung Theodor-Heuss-Ring in
Wilhelm- und Kronprinzenstraße
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 16. November 2023 | 2023/0961 |
| 10 | Veröffentlichung des Umweltgutachtens zur Beleuchtung
Uferstraße
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 16. November 2023 | 2023/0962 |
| 11 | Einrichtung sog. „schlafender Ampeln“
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 16. November 2023 | 2023/0963 |
| 12 | Mitteilungen | |
| 13 | Anfragen der Fraktionen | |

des Ausschusses für **Mobilität und Bauwesen**
am 30.11.2023**II. Nichtöffentlicher Teil**

- | | | |
|----|--|------------------|
| 14 | Bauhof - Dachsanierung mit Erweiterung durch Aufstockung eines Werkstatt- und Garagengebäudes - Beauftragung von Dachdeckerarbeiten | 2023/0927 |
| 15 | Bauhof - Dachsanierung mit Erweiterung durch Aufstockung eines Werkstatt- und Garagengebäudes - Beauftragung von Elektroinstallationsarbeiten | 2023/0929 |
| 16 | Bauhof - Dachsanierung mit Erweiterung durch Aufstockung eines Werkstatt- und Garagengebäudes - Beauftragung von Stahlbauarbeiten | 2023/0928 |
| 17 | Bauhof - Dachsanierung mit Erweiterung durch Aufstockung eines Werkstatt- und Garagengebäudes - Beauftragung von Heizungsinstallationsarbeiten | 2023/0930 |
| 18 | Bauhof - Dachsanierung mit Erweiterung durch Aufstockung eines Werkstatt- und Garagengebäudes - Beauftragung Lüftungsanlage | 2023/0931 |
| 19 | Mitteilungen (nicht öffentlich) | |
| 20 | Anfragen der Fraktionen (nicht öffentlich) | |

Metin Bozkurt
stellv. Ausschussvorsitzender

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: 66-VP/Eu

Datum: 31.08.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0724

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Ergebnisse der Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten (Modal Split)

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die vorgestellten Ergebnisse zur Kenntnis.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: nein

Sachdarstellung:

Zuletzt wurde im April 2016 eine Haushaltsbefragung in Troisdorf mit einer Stichprobe von rund 13.000 Haushalten durchgeführt. Die Haushaltsbefragung (HHB) zum Mobilitätsverhalten werden in regelmäßigen Abständen wiederholt.

Die aktuelle Befragung aus dem Frühjahr 2023 wurde mit Fördermitteln zu bezuschusst und durch das Büro Planersocietät aus Dortmund nach den Richtlinien der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS) durchgeführt. Herr Frehn, Geschäftsführer der Planersocietät, wird in der Ausschusssitzung des 30.11.2023 die Ergebnisse vorstellen. Die Präsentation wird im Anschluss mit der Niederschrift der Sitzung herausgegeben und der Bericht auf der städtischen Homepage veröffentlicht.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/68

Datum: 24.10.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0843

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Einführung einer Brötchen-Park-Taste in Troisdorf-Sieglar im Bereich Kerpstraße, Christian-Esch-Straße, Larstraße
hier: Antrag der CDU Fraktion vom 26. September 2023

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen lehnt den Antrag aus den in der Sachdarstellung genannten Gründen ab.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr: 2024
Ertragsverlust ca. 35.000 € -

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: keine belastbare Einschätzung

Sachdarstellung:

In der derzeit gültigen Parkgebührenordnung, die in der vorliegenden Fassung am 29.11.2022 vom Rat der Stadt beschlossen wurde, ist die Einrichtung einer „Brötchentaste“, alternativ eine Parkscheibenregelung, nicht vorgesehen. Es gibt derzeit keine Einzelfallregelung für einzelne Automaten.

Sinn und Zweck der Parkraumbewirtschaftung mittels Parkscheinautomaten ist es, die Verkehrsflüsse so zu regeln, dass die Parkflächen im öffentlichen Verkehrsraum für Kurzzeitparker zur Verfügung stehen und Langzeitparker in Parkhäuser geleitet werden.

In diesem Zusammenhang ist es ausdrücklich gewünscht, dass die Tarife an Parkscheinautomaten teurer sind als in Parkhäusern und eine Orientierung an diesen Tarifen nur insoweit Beachtung findet, dass die Gebühren im öffentlichen

Verkehrsraum höher sind.

Die Umrüstung der Parkscheinautomaten mit einer „Brötchentaste“ kostet durchschnittlich 500 € je Automat. Nach bisheriger Auswertung müssen, dies allein aus Gleichbehandlungsgrundsätzen aufgrund der gesamten Argumentationsführung, 17 Automaten umgerüstet werden. Mithin fallen rund 8.500 € an. (Standorte:

Kerpstr./Steinstr./Larstr./Christian-Esch-Str., Kölner Str./Wilhelmstr., Von-Loe-Str., Pfarrer-Kenntemich-Platz, Sieglarer Str., Ravensberger Weg)

Eine missbräuchliche Mehrfachnutzung der Taste kann technisch nicht ausgeschlossen werden.

Das Angebot mittels App zur Verfügung zu stellen, ist für die Stadt Troisdorf kostenlos. Dies ist das Verhandlungsergebnis aufgrund der Vertragsverlängerung.

Eine Parkscheibenregelung im Bereich der Bewirtschaftung empfiehlt sich nicht.

Hierdurch können noch längere kostenfreie Parkzeiten erreicht werden, als beabsichtigt. (z. B. Ankunft 10:15 Uhr, Parkscheibe auf 10:30 Uhr, freies Parken bis 11:00 Uhr)

Insgesamt ist festzuhalten, dass eine Mobilitätswende durch eine solche Regelung eher nicht unterstützt wird und es möglicherweise zu einem höheren Pkw-Verkehrsaufkommen kommen wird.

Für eine etwaige Umsetzung bei positiver Beschlussfassung gilt folgendes:

Anpassung der Parkgebührenordnung durch den HFA und Rat in den nächsten Sitzungen, Ausführungszeitraum durch den Dienstleister ca. 14 Wochen, Beauftragung natürlich nach dem MoBau-Beschluss.

Im Auftrag

Thomas Schirmmacher
Co-Dezernent II

Wir.
Troisdorf.

CDU



CDU-Fraktion Troisdorf

26.09.2023

Stadt Troisdorf
Bürgermeister
Kölner Straße 176

53840 Troisdorf



Einführung einer Brötchen-Taste in Troisdorf-Sieglar im Bereich Kerpstraße, Christian-Esch-Straße, Larstraße.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet um erneute Aufnahme des Tagesordnungspunktes: Einführung einer „Brötchen-Park-Taste“ in Sieglar im Bereich Kerpstraße, Christian-Esch-Straße und Larstraße, im nächsten Ausschuss für Mobilität und Bauwesen.

Basierend der Ausschüsse vom 20.04.2023 / 15.08.2023 **beantragen wir als Pilotprojekt für Troisdorf-Sieglar.**

- Für den Bereich Sieglar / Kerpstraße, Christian-Esch-Straße und Larstraße beantragen wir die Einführung einer kostenlosen Parkzeit von 30 Minuten.
- Die Verwaltung wird gebeten im Ausschuss weitere mögliche Standorte für die Einführung einer Brötchentaste zu benennen.
- Aus Kostengründen soll die Regulierung der kostenlosen Parkzeit **nicht über den Parkscheinautomaten** erfolgen. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Regulierung über die Mobile-Park-App möglich ist. Optional und als Alternative soll die Parkscheibe möglich sein.

Begründung:

Die Geschäfte und Dienstleistungsunternehmen, die in den Straßenzügen der Kerpstraße, Christian-Esch-Straße und Larstraße angesiedelt sind, spezialisieren sich überwiegend auf Tätigkeiten, die vom Kunden nur einen geringen Zeitaufwand erfordern. Dies sind häufig Erledigungen, die schnell abgewickelt werden können, wie beispielsweise der Kauf von Brötchen, Bankgeschäfte oder das Abholen bzw. einreichen von Rezepten. In Anbetracht dieses Umstands betrachten wir den Antrag zur Einführung einer Brötchentaste nicht als Widerspruch zur ursprünglichen Absicht der Parkgebührenordnung. Die vorgeschlagene Regelung konzentriert sich auf das Angebot einer kurzzeitigen Parkmöglichkeit, und es geht nicht um eine dauerhafte Inanspruchnahme der Parkflächen.

Daher sind wir der Überzeugung, dass das vorgeschlagene kostenfreie, zeitlich begrenzte Parken keinen negativen Einfluss auf die allgemeine Verkehrssituation in diesem Bereich haben wird.

Mit freundlichen Grüßen



Katharina Gebauer
Fraktionsvorsitzende

Simon Blankenheim
Stadtverordneter

Helen Kollmorgen
Stadtteilbeauftragte Sieglar

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

• federführendes Dezernat/Amt Co-IT 68 
(Vorlagenersteller)

• sonstige beteiligte Dez./Ämter _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K. 13/01

• Ausschuss/Rat (Schriftführung) No. 3 am 1. St. Dez. II

Wir.
Troisdorf.

CDU

www.cdu-troisdorf.de

CDU Troisdorf | Kölner Straße 176 | 53840 Troisdorf

**Herrn Bürgermeister
Alexander Biber
Stadt Troisdorf**

Im Hause



Fraktion im Rat
der Stadt Troisdorf
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Zimmer E 20
Telefon: 0 22 41 – 900 777
Telefax: 0 22 41 – 900 888

E-Mail: info@cdu-troisdorf.de
www.cdu-troisdorf.de

Öffnungszeiten:
Mo und Di von 09:00 – 18:30 Uhr
Mi und Do von 09:00 – 18:00 Uhr
Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr

Troisdorf, den 06. Februar 2023

Anfrage

Einführung einer "Brötchen-Park-Taste" in Sieglar im Bereich Kerpstr., Christian-Esch-Str., Larstr.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir, die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf beantragen die Einführung einer kostenlosen Kurzzeitparkmöglichkeit (Brötchentaste/Parkscheibe) im Bereich o.g. Straßen, die für 15/30 Minuten das kostenlose Parken gestattet.

Begründung:

In o.g. Straßen befinden sich zahlreiche Geschäfte, Arztpraxen, sowie zwei Banken, die der örtlichen Nahversorgung dienen.

Dieses "Zentrum" ist insbesondere für ältere Bürger von großer Bedeutung, die oftmals auf das Auto angewiesen sind.

Viele Kunden kommen mit dem PKW. Da die Aufenthaltsdauer in den Geschäften eher kurz ist, herrscht auf den ausgewiesenen Parkplätzen ein ständiges Kommen und Gehen. Diese kurze Parkdauer verführt viele dazu, kein Parkticket zu ziehen oder das Fahrzeug entgegen den Bestimmungen der Verkehrsordnung abzustellen.

Vorschlag:

Wie viele Kommunen (Meckenheim, Köln, Berg. Gladbach) es schon erfolgreich praktizieren, schlagen wir die Einführung einer kostenlosen Kurzzeitparktaste -sogenannte "Brötchentaste"- vor, die für 15 Minuten das kostenlose Parken gestattet. Dafür ist die Umrüstung der Parkautomaten notwendig.

Um die Kosten für die Umrüstung der Parkautomaten einzusparen, wäre die Variante "kostenloses Parken mit Parkscheibe max. 30 Min" möglich, die lediglich das Aufstellen eines Hinweisschildes erfordert.

Wir.
Troisdorf.**CDU**

www.cdu-troisdorf.de

Vorteile:

- Stärkung des Einzelhandels (Vorbeugung Leerstände)
- Entlastung der Umwelt
- Erleichterung für die Bürger

Mit freundlichen Grüßen


Katharina Gebauer
FraktionsvorsitzendeHelen Kollmorgen
Sachkundige Bürgerin**Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage**

- federführendes Dezernat/Amt II/605 ⁶⁸
(Vorlagenersteller)

- sonstige beteiligte Dez./Ämter _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)

- folgenden OE's z.K. 13101

- Ausschuß/Rat (Schriftführung) NoBaerA/St II

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/68

Datum: 06.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0281/2

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	20.04.2023			
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	15.08.2023			
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: "Brötchentaste" für Parken auf dem öffentlichem Grund
hier: Antrag der FDP Fraktion vom 13. März 2023

Beschlussentwurf:
Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen in der Vorlage DS:2023/0843 zur Kenntnis.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Sachdarstellung:
Es wird auf die Sachdarstellung DS:2023/0843 verwiesen.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent II

FDP – Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf



FDP-Fraktion, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf

An den
Bürgermeister der Stadt Troisdorf
Herrn Alexander Biber
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf



Troisdorf, den 13.03.2023
Az. 004/2023

Antrag ‚Brötchentaste‘ für Parken auf öffentlichem Grund

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die FDP-Fraktion bittet um Aufnahme des folgenden Antrages auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Bauwesen:

Die Verwaltung prüft, an welchen öffentlichen Parkautomaten eine sogenannte ‚Brötchentaste‘ eingerichtet werden kann und welche Kosten eine Umstellung voraussichtlich verursachen wird. Sie macht auf dieser Grundlage einen Vorschlag zur Umsetzung der Maßnahme

Begründung:

In Troisdorfer Parkhäusern gibt es bereits eine sogenannte Brötchentaste (Karenzparktarif). Diese erfährt allerdings aus naheliegenden Gründen nur geringe Akzeptanz, da Autofahrer*innen, die sich für ein Parkhaus entscheiden, von einem längeren Aufenthalt ausgehen, ggf. einen Wetter-schutz suchen und eine 15minütige Parkdauer zur Erledigung von Besorgungen in der Innenstadt nicht ausreichend ist.

Anders sieht dies beim Parken an öffentlichen Straßen oder auf Parkplätzen aus, die von der Stadt bewirtschaftet werden.

Insbesondere beim Parken in den Stadtteilen steht für die Bürger*innen häufig die Erledigung wenig zeitaufwändiger Tätigkeiten, wie das Brötchenholen, die Paketaufgabe oder das Einlösen von Rezepten im Vordergrund. Eine ‚Brötchentaste‘ würde den stationären Einzelhandel stärken und die Bürger*innen würden finanziell entlastet. Zudem fördert sie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, da viele Eltern ihre Erledigungen auf dem Weg zur bzw. von der Arbeit, Schule oder Kita durchführen können ohne Vorhalten von Kleingeld oder Einwahl in eine Park-App. Durch den zeitlichen Anreiz wiederum würde der zur Verfügung stehende Parkplatz schneller wieder frei.

Mit freundlichen Grüßen


Dietmar Scholtes
Fraktionsvorsitzender

Rathaus, Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Tel. 02241-900-783
Info@FDP-Fraktion-Troisdorf.de
www.FDP-Fraktion-Troisdorf.de

Vorsitzender:
Dietmar Scholtes
stv. Vorsitzender:
Kerstin Schnitzker-Scholtes

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage
♦ federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) **II/67 68**
♦ sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt)
♦ folgenden OE's z.K. **13/10.1**


Tobias Köllmorgen
Sachkundiger Bürger

Sprechzeiten:
Montag 14.30 – 17.00 Uhr
Sonst nach Vereinbarung **ST 66**

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/66

Datum: 06.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0901

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsausschuss Spich	13.09.2023			
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Überwerfungsbauwerk zwischen Gewerbegebiet Troisdorf Mitte und Oberlar
hier: Ortsschaftsausschuss Spich

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Sachdarstellung der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt keine Prüfung einer Rad- und Gehwegbrücke als alternative Verbindung zwischen dem Gewerbegebiet Troisdorf Mitte und Troisdorf Oberlar zu beauftragen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: entfällt

Sachdarstellung:

Die Verwaltung geht davon aus, dass kein Überwerfungsbauwerk, sondern eine Rad- und Gehwegbrücke vom Ortschaftsausschuss Spich gemeint ist.

Leider ist zudem keine konkrete Angabe zum gewünschten Standort der gewünschten Verbindung gemacht worden.

Die vorläufige Prüfung der Verwaltung hat ergeben, dass für eine Rad- und Gehwegbrücke über die Gleise zwischen den Unterführungen Sieglarer Str. und Bonner Str. keine ausreichenden öffentlichen Flächen zur Verfügung stehen.

Aufgrund der extremen Komplexität der Thematik, ist es der Verwaltung nicht ansatzweise möglich eine zielführende Planung anzustoßen. Zudem ist der aktuelle Haushalt 2024/2025 bereits jetzt personell kaum zu leisten.

Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Verwaltung den Beschluss des Ortschaftsausschusses zur Prüfung einer möglichen Rad- und Gehwegbrücke als alternative Verbindung abzulehnen.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent II

Auszug

Aus der Niederschrift über die Sitzung
des Ortschaftsausschusses Spich
vom 13.09.2023

An die Schriftführung des Ausschusses für Mobilität und Bauwesen

mit der Bitte um Kenntnisnahme / weitere Veranlassung.

**TOP 4 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums DS-NR.
Troisdorf vom 05. April 2022
hier: Entlastung der Hauptstraße (B8) in Troisdorf-Spich
Vorlage: 2022/1086/1**

Beschluss:

Der Ortschaftsausschuss Spich beschließt einstimmig, dem zuständigen Fachausschuss zu empfehlen, den Bürgerantrag zum Ausbau der Gierlichstraße von Herrn Norbert Lang abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 0 Enthaltung 6

Beschluss:

Gleichzeitig beschließt der Ortschaftsausschuss Spich einstimmig, dem zuständigen Fachausschuss zu empfehlen, die Verwaltung mit der Prüfung eines Überwerfungsbauwerks im Hinblick auf eine alternative Verbindung der Gewerbegebiete Troisdorf Mitte und Oberlar zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-I/RB/Ho

Datum: 06.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0720/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsausschuss Spich	13.09.2023			
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: "Sicher zur Schule" - Asselbachschule
hier: Antrag der SPD Fraktion vom 30. August 2023

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: nein

Sachdarstellung:

Aktuell erarbeitet die Stadt Troisdorf gemeinsam mit einem qualifizierten Planungsbüro ein „Schulisches Mobilitätskonzept“ für alle 12 Troisdorfer Grundschulen. Hierbei erfolgt eine ganzheitliche Betrachtung der Gefahrenstellen auf den Schulwegen der Kinder. Die Gefahrenstellen werden von zertifizierten Sicherheitsauditor*innen begangen. Hierbei soll die Ursache des Problems erkannt werden, um eine nachhaltige und zielführende Lösung zu finden.

Für die Asselbachschule in Spich ist dieser Prozess für das Jahr 2025 vorgesehen.

Die Verwaltung sieht einen größeren Mehrwert und eine nachhaltigere Verstetigung der Schulwegesicherheit, wenn Problemstellen gemeinsam mit den zertifizierten Sicherheitsauditor*innen im Gesamtkontext des schulischen Mobilitätskonzeptes angegangen werden. Darüber hinaus stehen keine personellen Kapazitäten für eine umfangreiche Prüfung von sechs Fußgängerüberwegen zur Verfügung. Vorab sei

erwähnt, dass bereits auf dem Hauptschulweg der Asselbachstraße sowie der Telegrafstraße Fußgängerüberwege im Wege der Ausnahme vorhanden sind.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent II

SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

An den Bürgermeister der Stadt Troisdorf
Herrn Alexander Biber
Rathaus

per Mail: buergermeister@troisdorf.de



30.08.2023

Antrag „Sicher zur Schule – Asselbachschule“ zum Ortschaftsausschuss Spich, 13.09.2023

Unser Dorf wächst und mit ihm der Verkehr rund um unsere Grundschulen. Gerade für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger beginnt die erste Herausforderung mit dem Verlassen des Hauses. Der sichere Weg zur Schule ist für unsere Pänz eine Notwendigkeit. Über viele Jahre, ja Jahrzehnte, konnte durch die ehrenamtliche Arbeit der engagierten Schülerlotsinnen und Schülerlotsen den brenzligen Situationen auf den Straßen entgegengewirkt werden. In den letzten Jahren hat sich jedoch gezeigt, dass diese wichtige Arbeit für unser Gemeinwohl nur noch von wenigen Schultern getragen wird und diese nicht mehr flächendeckend im Ort präsent sein können.

Aus diesem Grund bitten wir die Verwaltung um Prüfung und Umsetzung von Fußgängerüberwegen an folgenden Stellen:

1. Waldstraße / Auf dem Lohmerich
2. Lärchenweg / Telegrafstraße
3. Kriegerdenkmal / Park
4. Dornröschenweg / Magdalena-Wester-Weg / Wiesengrund
5. Maarstraße / Brückenstraße (Glascontainer)

Nico

Nico Novacek
Stadtverordneter

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage

• federführendes Dezernat/Amt JKG
(Vorlagenersteller)

• sonstige beteiligte Dez./Ämter Sachkundige Bürgerin
(Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K. JKG

• Ausschuss/Fraktionen OA - Spich / FRG

Jennifer Höhler
Sachkundige Bürgerin

Daniel Engel
stellv. Fraktionsvorsitzender

**SPD FRAKTION
TROISDORF**

T +49 2241 900-770
F +49 2241 900-880
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG
BIC GENODE33TRA
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion

Auszug

Aus der Niederschrift über die Sitzung
des Ortschaftsausschusses Spich
vom 13.09.2023

An die Schriftführung des Ausschusses für Mobilität und Bauwesen

mit der Bitte um Kenntnisnahme / weitere Veranlassung.

**TOP 3 Antrag der SPD-Fraktion| hier: "Sicher zur Schule" - DS-NR.
Asselbachschule vom 30. August 2023
Vorlage: 2023/0720**

Ausschussmitglied Sebastian Rosenbaum beantragt, die Querung an der Freiheitsstraße / Dornröschenweg als weitere zu prüfende Stelle aufzunehmen.

Der Ausschussvorsitzende Nico Novacek lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Ortschaftsausschuss Spich empfiehlt dem zuständigen Fachausschuss, die Verwaltung mit der Überprüfung und Umsetzung von Fußgängerüberwegen an den im Antrag genannten Stellen und ergänzend an der mündlich beantragten Stelle Freiheitsstraße / Dornröschenweg zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-I/RB/Ho

Datum: 16.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0946/1

öffentlich

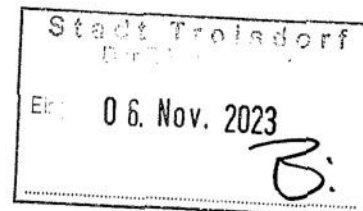
Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsausschuss Spich	27.11.2023			
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Spich
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 06. November 2023

Beschlussentwurf:

Die Vorlage wird nach Beratung im Ortschaftsausschuss
Spich zur Sitzung nachgereicht

Sachdarstellung:



SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

An den
Bürgermeister der Stadt Troisdorf
Herrn Alexander Biber
Rathaus

per Mail: buergermeister@troisdorf.de

~~Rats-/Ausschuss-/Bürger/-antrag/-anfrage~~

- federführendes Dezernat/Amt 116/100 66/68
(Vorlagenersteller)
- sonstige beteiligte Dez./Ämter _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- folgenden OE's z.K. 01/13
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) 017 Spich / SF Co I / Rk

6. November 2023

Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Spich

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der SPD Fraktion beantragen wir angesichts der anhaltenden Problematik des hohen Parkdrucks und der Geschwindigkeitsüberschreitungen im Bereich des Spicher Bahnhofs, insbesondere entlang der Friedrichstraße, nach Beratung im Ortschaftsausschuss Spich am 16.11.2023 und im Ausschuss für Mobilität und Bauwesen am 30.11.2023 die Prüfung und ggfl Umsetzung der folgende Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung:

1. Ausweisung von Parkbuchten, vorzugsweise in alternierender Anordnung. Diese Maßnahme soll nicht nur das Parken erleichtern, sondern auch zur Reduzierung der gefahrenen Geschwindigkeiten beitragen.
2. die Prüfung der Umwandlung der Friedrichstraße in eine Einbahnstraße. Dies könnte dazu beitragen, den Verkehrsfluss zu optimieren und die Verkehrssicherheit zu erhöhen.
3. die Möglichkeit des Einbaus von Bodenschwellen, um die Geschwindigkeit der Fahrzeuge zusätzlich zu reduzieren und die Sicherheit der Fußgänger zu gewährleisten.

Darüber hinaus bitten wir zu prüfen, ob in der Straße "Am Landgraben" Parkbuchten eingezeichnet werden können, um das Parken in diesem Bereich zu ordnen und die Verkehrsprobleme zu minimieren. In diesem Bereich kommt es regelmäßig zu Problemen mit dem Busverkehr, da wild geparkt wird und die Busse nicht durchkommen.

Nico Novacek
Stadtverordneter

Daniel Schmidt
Sachkundiger Bürger

Harald Schliekert
Harald Schliekert
Fraktionsvorsitzender

**SPD FRAKTION
TROISDORF**

T +49 2241 900-770
F +49 2241 900-880
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG
BIC GENODE33ST
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-I/RB/Ho

Datum: 16.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0947/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsausschuss Spich	27.11.2023			
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Fahrradschutzstreifen entlang der gesamten Spicher Hauptstraße
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 06. November 2023

Beschlussentwurf:

Die Vorlage wird nach Beratung im Ortschaftsausschuss
Spich zur Sitzung nachgereicht

Sachdarstellung:

SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

An den
Bürgermeister der Stadt Troisdorf
Herrn Alexander Biber
Rathaus

per Mail: buergermeister@troisdorf.de

~~Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage-~~

- federführendes Dezernat/Amt II 61 6686
(Vorlagenersteller)
- sonstige beteiligte Dez./Ämter _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- folgenden OE's z.K. ON/13
- Ausschuss/Rat (Schriftführung) OP Spkh/SFG/I/RB

6. November 2023

Fahrradschutzstreifens entlang der gesamten Spicher Hauptstraße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der SPD Fraktion beantragen wir nach Beratung im Ortsschaftsausschuss Spich am 16.11.2023 und im Ausschuss für Mobilität und Bauwesen am 30.11.2023 die Einrichtung eines Fahrradschutzstreifens entlang der gesamten Spicher Hauptstraße, um die Sicherheit und Mobilität der Radfahrer in unserem Dorf zu gewährleisten. Dieser Schutzstreifen ist notwendig, da auf dieser Straße an vielen Stellen kein separater Radweg auf dem Bürgersteig vorhanden ist, so dass Radfahrerinnen und Radfahrer gezwungen sind, auf die stark befahrene Straße auszuweichen.

Die Notwendigkeit eines Radfahrstreifens auf der Spicher Hauptstraße ergibt sich aus mehreren Gründen:

1. Verkehrssicherheit: Die Spicher Hauptstraße ist stark befahren und stellt eine erhebliche Gefahr für Radfahrende dar. Ein Fahrradschutzstreifen würde dazu beitragen, die Sicherheit der Radfahrenden zu erhöhen, indem ein abgegrenzter Bereich geschaffen und die Aufmerksamkeit auf die Radfahrenden gelenkt wird.
2. Förderung des Radverkehrs: Ein Fahrradschutzstreifen trägt zur Förderung des umweltfreundlichen Radverkehrs bei. Dies entspricht den Zielen einer nachhaltigen Verkehrsentwicklung und des Umweltschutzes.
3. Reduzierung von Konflikten: Durch die Einrichtung von Radfahrstreifen wird die Interaktion zwischen Rad- und Kfz-Verkehr verbessert. Dies trägt zur Reduzierung von Konflikten und Unfällen bei.
4. Verbesserung der Lebensqualität: Eine sichere Fahrradstraße trägt zur Verbesserung der Lebensqualität der Anwohner bei, indem sie das Fahrrad als Verkehrsmittel attraktiver macht.

Nico Novacek
Stadtverordneter

Daniel Schmidt
Sachkundiger Bürger

Harald Schliekert
Harald Schliekert
Fraktionsvorsitzender

**SPD FRAKTION
TROISDORF**

T +49 2241 900-770
F +49 2241 900-880
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG
BIC GENODE33
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-I/RB/Ho

Datum: 16.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0948/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsausschuss Spich	27.11.2023			
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Fahrradschutzstreifen und Piktogramm an der Kreuzung Niederkasseler Straße
 hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 06. November 2023

Beschlussentwurf:

Die Vorlage wird nach Beratung im Ortschaftsausschuss Spich zur Sitzung nachgereicht

Sachdarstellung:

SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

An den
Bürgermeister der Stadt Troisdorf
Herrn Alexander Biber
Rathaus

per Mail: buergermeister@troisdorf.de

~~Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage~~

- federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) ICG 668
- sonstige beteiligte Dez./Ämter _____
- folgenden OE's z.K. B
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) OB Spich/SFA-IRB

6. November 2023

Fahrradschutzstreifen und Piktogramm an der Kreuzung Niederkasseler Straße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der SPD Fraktion beantragen wir nach Beratung im Ortsschaftsausschuss Spich am 16.11.2023 und im Ausschuss für Mobilität und Bauwesen am 30.11.2023 auf der gegenüberliegenden Seite der Volksbank Spich einen Fahrradschutzstreifen einzurichten und an der Kreuzung Niederkasseler Straße ein Piktogramm anzubringen, das auf die Radfahrer hinweist. Die beiden bisherigen "Fahrrad frei"-Schilder sind aus unserer Sicht zu klein und werden im Alltag nicht wahrgenommen, um sicherzustellen, dass alle Autofahrer über diese Öffnung informiert sind.

Begründung:

Im vergangenen Jahr wurde auf unseren Antrag hin die Kochenholzstraße von der Kreuzung Niederkasseler Straße bis zur Adenauerstraße für den Radverkehr freigegeben. Diese Maßnahme hat sich inzwischen bei den Bürgerinnen und Bürgern etabliert und wird intensiv genutzt. Wir sind der festen Überzeugung, dass diese zusätzlichen Maßnahmen die Sicherheit und Sichtbarkeit der Radfahrer weiter verbessern und dazu beitragen, die Akzeptanz der bereits umgesetzten Öffnung der Kochenholzstraße zu erhöhen.

Nico Novacek
Stadtverordneter

Daniel Schmidt
Sachkundiger Bürger

Harald Schliekert
Harald Schliekert
Fraktionsvorsitzender

**SPD FRAKTION
TROISDORF**

T +49 2241 900-770
F +49 2241 900-880
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG
BIC GENODE33ST
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/66

Datum: 09.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0924

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Sicherer Schulweg/LKW-Verkehr Dorfstraße in Troisdorf-Mülleken
hier: Antrag der CDU Fraktion vom 07. November 2023

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt den beschriebenen Sachverhalt im Zuge der Maßnahmenermittlung an Gefahrenstellen für das schulische Mobilitätskonzept zu prüfen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Sachdarstellung:

Aktuell erarbeitet die Stadt Troisdorf ein Schulisches Mobilitätskonzept für alle 12 Troisdorfer Grundschulen. Hierbei erfolgt eine ganzheitliche Betrachtung der Gefahrenstellen auf den Schulwegen der Kinder. Die Gefahrenstellen werden von zertifizierten Sicherheitsauditor*innen begangen. Hierbei soll die Ursache des Problems erkannt werden, um eine nachhaltige und zielführende Lösung zu finden.

Für die KGS in Mülleken ist dieser Prozess für das Jahr 2025 vorgesehen. Daher möchten wir davon absehen aktuell vorschnelle Maßnahmen in der Dorfstraße zu ergreifen. Denn wir sehen einen größeren Mehrwert und eine nachhaltigere Verstärkung der Schulwegesicherheit, wenn wir die Problemstelle gemeinsam mit den zertifizierten Sicherheitsauditor*innen im Zuge des schulischen Mobilitätskonzeptes angehen.

Eine Verkehrsmessung auf der Dorfstraße aus dem März 2023 hat ergeben, dass der LKW Anteil verschwindend gering ist. Hier sind auch Fahrten mit Müllfahrzeugen, was Lieferfahrzeugen usw. eingeschlossen, die auch bei einer Beschränkung auf den Anliegerverkehr dort fahren dürften.

Natürlich werden diese Parameter im Rahmen des schulischen Mobilitätskonzeptes noch einmal ins Verhältnis zu den erkannten / von den Eltern gemeldeten Gefahrenpotentialen gesetzt, um sodann adäquate Lösungsansätze zu erhalten.

Daher empfehlen wir den Sachverhalt der möglichen Sperrung der Dorfstraße für den LKW-Verkehr im Zuge des Projektes schulisches Mobilitätsmanagement zu prüfen.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent II

Wir.
Troisdorf.

CDU



CDU-Fraktion Troisdorf

07.11.2023

Stadt Troisdorf
Bürgermeister
Kölner Straße 176

53840 Troisdorf

**Ausschuss für Mobilität und Bauwesen am 30.11.2023****Aufnahme Tagesordnungspunkt.****Antrag / Sicherer Schulweg / LKW-Verkehr Mülleken, Dorfstraße**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes: Sicherer Schulweg / LKW Verkehr, Troisdorf-Mülleken, Dorfstraße im nächsten Ausschuss für Mobilität und Bauwesen.

Wir beantragen in Troisdorf-Mülleken die Dorfstraße für den LKW-Verkehr über 3,5 t zu sperren.

Begründung:

Die Dorfstraße in Mülleken ist baulich die älteste Straße in Troisdorf-Mülleken. Sie ist Schulweg von vielen Schülern der Grundschule / Trogata in Mülleken die ebenfalls an der Dorfstraße liegt. Die Dorfstraße hat (siehe Bild in der Anlage) keinen Bürgersteig, so dass die Anwohner und Schüler direkt aus dem Hauseingang auf die Straße treten. Leider findet dort auch reger LKW-Verkehr über 3,5 t statt, die zum Klärwerk Mülleken fahren. Sie werden dort scheinbar vom Navigationssystem (kürzester Weg) durchgeleitet und nehmen die gesamte enge Fahrbahn ein. Das stellt ein **erhebliches Sicherheitsrisiko** für Anwohner und **vor allem für die Kinder** dar. Zurzeit hat sich eine Bürgerinitiative in Mülleken zu eben diesem Thema gegründet. Dieser Initiative haben sich alle Anwohner angeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Gebauer
FraktionsvorsitzendeClemens Overath
Stadtverordneter~~Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ antrag/-anfrage~~• federführendes Dezernat/Amt
(Vorlagenersteller)• sonstige beteiligte Dez./Ämter
(Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K.

• Ausschuss/Rat (Schriftführung)

CO II 66.88

13

MOBIL / SF II



Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/66

Datum: 17.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0961

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Einnahrverbot für LKW aus Richtung Theodor-Heuss-Ring in Wilhelm- und Kronprinzenstraße
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 16. November 2023

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Sachdarstellung der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt diesen Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Bauwesen zu vertragen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: entfällt

Sachdarstellung:

Aufgrund der kurzen Bearbeitungsdauer konnte keine Prüfung durchgeführt werden. Die Verwaltung empfiehlt diesen Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung zu vertragen.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent II

DIE FRAKTION
UWG REGENBOGEN und DIE PARTEI im RAT der STADT TROISDORF
RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF
Tel.: 02241-900765 / Fax: 02241-900766

Der Bürgermeister

16.11.2023

Eing. 16. Nov. 2023

Herrn
 Bürgermeister Biber
 - per Mail

Betreff: nächste MoBau-Sitzung am 30.11.2023 – öffentlicher Teil
 hier: ANTRAG

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Aufnahme des TOPs Einfahrverbot für Lkw aus Richtung Theodor-Heuss-Ring in Wilhelm- und Kronprinzenstraße in die TO der o.a. Sitzung:

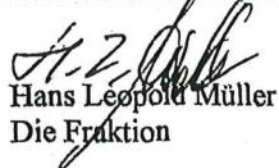
Beschlussentwurf:

Der MoBau beauftragt die Verwaltung, Durch-/ Einfahrverbote vom Theodor-Heuss-Ring in die Wilhelm- und Kronprinzenstraße zu erlassen und die entsprechende Beschilderung vorzunehmen.

Begründung:

Das Lkw-Einfahrverbot in die obere Kölner Straße aus Richtung Spich etc. macht nur Sinn, wenn aus der Gegenrichtung ein(e) entsprechende(s) Beschilderung/ Verbot ebenfalls erfolgt. Dies ist bisher nicht der Fall, so dass immer wieder ortsfremde und auch ortsansässige Lkw (warum auch immer) aus Richtung Theodor-Heuss-Ring die obere Kölner Straße in Richtung Spich/ Gierlichsstraße befahren. Dies führt immer mal wieder zum Verkehrskollaps in der mit (Gelenk-) Bussen deutlich be-/ überlasteten oberen Kölner Straße.

Mit freundlichen Grüßen


 Hans Leopold Müller
 Die Fraktion

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage

- federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) III/CO
- sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt) _____
- folgenden OE's z.K. B101
- Ausschuss/Rat (Schriftführung) MoBau/St

PDF

Scanned with
 MOBILE SCANNER

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/66

Datum: 17.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0962

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Veröffentlichung des Umweltgutachtens zur Beleuchtung Uferstraße
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 16. November 2023

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Sachdarstellung der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, dass die Artenschutzrechtliche Beurteilung zur Beleuchtung Uferstraße nicht abgedruckt wird.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: entfällt

Sachdarstellung:

Die Artenschutzrechtliche Beurteilung zur Beleuchtung Uferstraße ist insgesamt 84 Seiten lang. Aus Sicht der Verwaltung wäre ein abdrucken des Gutachtens für den Ausschuss für Mobilität und Bauwesen unverhältnismäßig umweltbelastend. Das Gutachten wurde vom Abwasserbetrieb Troisdorf AöR beauftragt und kann bei diesem eingesehen oder angefragt werden.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent II

**DIE FRAKTION
UWG REGENBOGEN und DIE PARTEI im RAT der STADT TROISDORF
RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF
Tel.:02241-900765 / Fax:02241-900766**

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Eing. 16. Nov. 2023
3:

16.11.2023

Herrn
Bürgermeister Biber
- per Mail

Betreff: nächste MoBau-Sitzung am 30.11.2023 – öffentlicher Teil
hier: ANTRAG

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Aufnahme des TOPs Veröffentlichung des Umweltgutachtens zur Beleuchtung Uferstraße in die TO der o.a. Sitzung:

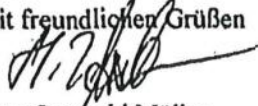
Beschlussentwurf:

Der MoBau beauftragt die Verwaltung, das Umweltgutachten zur Beleuchtung des kombinierten Rad-/ Gehwegs Uferstraße und ggf. auch eine zwischenzeitlich erfolgte Stellungnahme der Unteren Landschaftsbehörde Rhein-Sieg zu veröffentlichen und allen Ausschussmitgliedern über die Einladung/ Niederschrift der MoBau-Sitzung am 30.11.2023 zuzuleiten.

Begründung:

Der MoBau ist für die Troisdorfer Radwege zuständig und hat die Beleuchtungsfrage des kombinierten Rad-/ Gehwegs entlang der Uferstraße an den AöR-Verwaltungsrat delegiert, der das Ansinnen negativ beschieden hat, weil Umweltgesichtspunkte dem entgegenstünden. Es ist nicht nachvollziehbar, warum der neu ausgebaute kombinierte Rad-/ Gehweg entlang der Mendener Straße von der DB-Brücke bis zur L143 superhell beleuchtet ist, an der Uferstraße eine Bushaltestelle ebenfalls beleuchtet werden konnte, eine smarte Beleuchtung des kombinierten Rad-/ Gehwegs entlang der Uferstraße in Gänze aber aus Umweltgesichtspunkten inakzeptabel sein soll. Zur Sicherstellung von Sicherheit und Ordnung ist die smarte Beleuchtung des o.a. Rad-/ Gehwegs unerlässlich, somit auch die Veröffentlichung des entsprechenden Gutachtens und der ggf. erfolgten Stellungnahme der Unteren Landschaftsbehörde Rhein-Sieg.

Mit freundlichen Grüßen


Hans Leopold Müller
Die Fraktion

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

- * federführendes Dezernat/Amt #1604
(Vorlagenersteller)
- * sonstige beteiligte Dez./Ämter AöR
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- * folgenden OE's z.K. B101
- * Ausschuß/Rat (Schriftführung) MoBau / SF. II



Scanned with
MOBILE SCANNER

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/66

Datum: 17.11.2023

Vorlage, DS-Nr. 2023/0963

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	30.11.2023			

Betreff: Einrichtung sog. „schlafender Ampeln“,
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 16. November 2023

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Sachdarstellung der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt diesen Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Bauwesen zu vertragen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: entfällt

Sachdarstellung:

Aufgrund der kurzen Bearbeitungsdauer konnte keine Prüfung durchgeführt werden. Die Verwaltung empfiehlt diesen Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung zu vertragen.

Im Auftrag

Thomas Schirmmacher
Co-Dezernent II

DIE FRAKTION
UWG REGENBOGEN und DIE PARTEI im RAT der STADT TROISDORF
RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF
Tel.:02241-900765 / Fax:02241-900766

Der Bürgermeister

16.11.2023

Herrn
 Bürgermeister Biber
 - per Mail

Eing. 16. Nov. 2023

B:

Betreff: nächste MoBau-Sitzung am 30.11.2023 – öffentlicher Teil
 hier: ANTRAG

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
 wir bitten um Aufnahme des TOPs Einrichtung sog. 'schlafender Ampeln' in die TO der o.a. Sitzung:

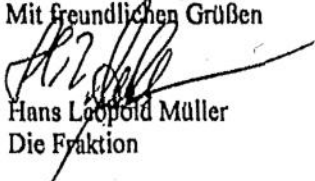
Beschlussentwurf:

Der MoBau beauftragt die Verwaltung, Erfahrungsberichte aus Kommunen zusammenzustellen, die ihre reinen Fußgängerampeln dauerhaft zwischen 20h/ 21h/ 22h und 6h/ 7h/ 8h abgestellt bzw. auf 'Schlafmodus' umgestellt haben. Die Einsparpotentiale bzgl. Stromverbrauch und erhöhter Lebensdauer sowie geringerer Wartungskosten sind pro LZA p.a. zu beziffern. Ebenfalls sind Erfahrungen bzgl. eines mglw. höheren Unfallgeschehens in der nächsten MoBau-Sitzung aufzuzeigen.

Begründung:

Es macht keinen Sinn, reine Fußgängerampeln nachts 'durchlaufen' zu lassen. Sog. 'schlafende Ampeln' reagieren erst, wenn jemand die Straße überqueren möchte und den Anforderungstaster betätigt. Dann schaltet sich die Anlage ein. Danach erhalten die Fußgängerinnen oder Fußgänger bzw. Radfahrerinnen oder Radfahrer Grün und können die Fahrbahn sicher queren. Diese Schaltung ist bundesweit und darüber hinaus mittlerweile gang und gäbe.

Mit freundlichen Grüßen


 Hans Leopold Müller
 Die Fraktion

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage

• federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller)

H/Colt

• sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K.

B101

• Ausschuß/Rat (Schriftführung)

MoBau/St

PDF

Scanned with
 MOBIC SCANNER

Mitteilungen

(öffentlich)

Anfragen

(öffentlich)